

bemerkungen über benutzte Quellen, die darauf schliessen lassen, dass der Codex aus einem Original exemplar geflossen, der die Bemerkungen des Autors enthielt.

So sehr dieser Vorzug sowie das hohe, fast an die Zeit der Beendigung des Werks Bernardus' reichende Alter der Frankfurter Hs. in Betracht kommen, so wenig lässt sich über den Zusammenhang des Ms. mit den von Delisle beschriebenen Mss. etwas näheres sagen. Jedenfalls dürfte der Frankfurter Codex bei einer künftigen Herausgabe der Werke Bernards gute Dienste leisten; mir genügt, auf dessen Vorhandensein und Inhalt aufmerksam gemacht zu haben.

---